

Abnehmende
Imkerzahl

Bienensterben
Krankheits-
Verluste



Sinkende
Honigbienenvölkerzahl



Bestäubungsausfall



Ertragsverluste/
Qualitätseinbußen



Was tun?



*Risiko des
Bestäubungsausfalls
senken*

durch

**verbesserte
Bestäubungsstruktur**

Kontakt:

DSP

Dr. Schubert Pflanzenzucht

V. und A. Schubert

August-Bebel-Str.1

D-06188 Schwerz/Sachsen Anhalt

Tel/Fax 032-222127343

Email bioresearch.schubert@t-online.de

www.bioresearch-schubert.de

Copyright ©DSP

Bestäubung
im
Obstbau
nachhaltig sichern

durch



Rote
Mauerbienen
(*Osmia rufa* L.)

7 Gute Gründe für Rote Mauerbienen:

- * **Endemische** Wildbienenart, in Mitteldeutschland verbreitet und angepasst
- * Als **Ergänzung** zum Einsatz von Honigbienen sind Mauerbienen effektive Bestäuberinsekten
- * Unterstützung bzw. Etablierung einer natürlichen Wildbienenpopulation am Obstbaustandort sichert **langfristigen Bestäubungserfolg**
- * Vielseitige Bestäubungsstruktur, durch mehrere Arten, teilt das **Risiko des Bestäubungsausfalls** infolge von Krankheiten, Viren-, Milbenbefall, CCD etc. (Havenith 2000)
- * Natürliche **Flugaktivität** liegt in der **Blütezeit** der Obstarten
- * Rote Mauerbienen sind **leicht anzusiedeln** und zu handhaben
- * Insbesondere bei Neuanlage von Plantagen und zum Einsatz in Gewächshäusern geeignet

Vorteile gegenüber Honigbienen:

- * **Flugaktivität** bereits bei etwas geringeren Temperaturen ($\sim 10^\circ$)
- * **Höhere Bestäubungsrate** der einzelnen Biene aufgrund der langen Verweildauer auf den Blüten (80% der verfügbaren Zeit)
- * Jede weibliche Biene sammelt sowohl **Pollen als auch Nektar gleichzeitig**
- * Sind **nicht sortenstet**, dadurch gute Befruchtung bei selbststerilen Sorten
- * **Höhere Keimrate** des Pollens, da trocken, getrennt vom Nektar an der Bauchbürste transportiert
- * Kürzere Flugentfernung vermindert das **Ausbreiten von Krankheiten** (z.B. Feuerbrand)
- * Flexibel und **bedarfsgerecht** je nach Blütezeit der angebauten Kulturen einsetzbar
- * Lagerung bei $\sim 4^\circ$ C bis zum Bedarf
- * Einsetzbar auch in Gewächshäusern und Isolierkabinen
- * Sind nicht aggressiv (stechen nicht)

Anwendungshinweise:

- * Zur **Bestäubung** von Apfel, Kirsche, Birne, Erdbeere, Johannisbeere, Kulturheidelbeere etc. geeignet
- * **Lagerung** der Kokons bis zum Gebrauch erschütterungsfrei bei ca. $+4^\circ$ C (z.B. im Kühlschrank)
- * **Einsatzzeit:** März bis September, Schlupf dauert von wenigen Stunden bis zu 2 Wochen
- * **Nistmaterial** anbieten an trockener, sonniger Stelle (z.B. in Kisten); geeignet sind Holzblöcke mit Rillen, ausgehöhlte Holunderzweige, Tonkingstäbe etc. mit einem Innendurchmesser von 4-10 mm
- * Als **Baumaterial** sollte feuchter, lehmhaltiger Boden verfügbar sein
- * **Einsatzort:** Kokons in der Nähe der Nistmöglichkeiten auslegen; Nistplätze am Rande der Anlage gleichmäßig verteilen
- * **Einsatzmenge:** Je Obstbaum etwa 1 Bienenpaar (bzw. 600 Bienen/ha); Gewächshaus: ca. 3-4 Bienen/10m² je nach Pollen- und Nektarangebot

Starterpopulationen für Ihre Obstanlagen erhalten Sie bei der Dr. Schubert Pflanzenzucht

Versand nur bis Mitte März!! Für Rückfragen stehen wir gern telefonisch zur Verfügung. Rufen Sie uns an unter der Telefonnummer 034604-21012